

# Protokoll Nr. 02/2016



**Gemeindeversammlung vom 25. Nov. 2016, 20.15 – 22.30 Uhr**

---

**Anwesend** Beatrix Vital (BV), Flurina Feltscher (FF), Renato Nay (RN), Rico De Steffani (RD), Aurelia Spadin (AS), Johannes Pfenninger (JP) (ohne Stimmrecht)  
64 stimmberechtigte Maseiner/innen: **Total 69 Stimmberechtigte**

**Entschuldigt** Einige Maseinerinnen und Maseiner haben sich entschuldigt

## **Traktanden:**

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der GV vom 10. April 2016
3. Erhöhung jährliche Grundgebühr Abfall
4. Budget 2017  
Orientierung Finanzplan  
Laufende Rechnungen  
Investitionsrechnung
5. Steuerfuss 2017
6. Investitionskredit Schulhaus
7. Wahlen Gemeindebehörden  
Gemeindepräsidium  
Gemeindevorstand  
Schulrat  
Baukommission  
GPK
8. Information und Varia

### **1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzählenden**

Die Gemeindepräsidentin begrüsst die Maseinerinnen und Maseiner.

Die Gemeindepräsidentin schlägt Thea Urech, Toni Calonder und Adolf Keller als Stimmenzählende vor. Diese werden einstimmig gewählt.

### **2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. April 2016**

Das Protokoll wird durch den Kanzlisten verlesen und von der GV einstimmig genehmigt.

### **3. Erhöhung jährliche Grundgebühr Abfall**

Aurelia Spadin erläutert die Ausgangslage der Grundgebühr Abfall, die seit über 20 Jahren bei Fr. 40.00 liegt. In den letzten Jahren schrieb die „Abfallrechnung“ regelmässig Defizite. In der Zwischenzeit sind über Fr. 10`000.00 aufgelaufen. Das Abfallwesen gilt

als Spezialfinanzierung und muss durch Gebühren gedeckt werden. Im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden hat Masein also keine Reserven in diesem Bereich – im Gegenteil. AS hat recherchiert betreffend Grundgebühren in anderen Gemeinden. Es gibt grosse Unterschiede. Als Beispiele nennt sie u.a. Thusis mit Fr. 92.00 und Bonaduz mit Fr. 100.00. Der Vorstand schlägt eine Erhöhung auf Fr. 50.00 vor.

Abstimmung: 67 JA – 2 Enthaltungen

#### **4. Budget 2017**

Die Gemeindepräsidentin erläutert die Ausgangslage und übergibt für die Details an den Gemeindeganzlisten. Dieser präsentiert zuerst eine Zusammenfassung des erstellten Finanzplanes. Daraus geht hervor, dass aufgrund der hohen Investitionen und der steigenden Kosten im Schulbereich (zusätzliche Lehrperson) in der Planperiode 2017-2021 von steigenden Defiziten in der Laufenden Rechnung ausgegangen wird. Die Verschuldung pro Einwohnenden wird voraussichtlich bis über Fr. 3000.00 steigen.

Das Budget wurde auf der Grundlage des bisherigen Steuerfusses von 120 % erstellt. In der Laufenden Rechnung wird mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 20'250.00 gerechnet. Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf Fr. 1'040'000.00, wobei 1 Mio. für den Schulhausumbau gemäss Traktandum 6 geplant ist. JP führt durch die verschiedenen Rechnungskreise und gibt Erklärungen zu den wesentlichen Abweichungen. Bei der allg. Verwaltung wird bei den Löhnen Verwaltungspersonal mit etwas höheren Kosten gerechnet, da mit der Digitalisierung des Archivs begonnen wird. Beim Konto 0210.3133.00 können im 2017 deutlich tiefere Kosten erwartet werden, da die Umstellung auf den neuen Software-Anbieter nun weitgehend vollzogen ist. Im Bereich 1400 (Allg. Rechtswesen) muss nochmals mit höheren Kosten für die Beiträge Berufsbeistandschaften gerechnet werden, zudem sind hier nun zum ersten Mal die Kosten des Zivilstandsamtes und des Betreibungsamtes ausgewiesen. Beim baulichen Unterhalt der Schulliegenschaft wird mit tieferen Kosten gerechnet, da im Vorfeld des Um- und Anbaus des Schulhauses nur die allernötigsten Arbeiten ausgeführt werden. Die Nettokosten bei der Schulleitung steigen, da der Schulleiter nun 20 % für Masein arbeitet. Im Bereich 3420 – Freizeit – ist für die Beckensanierung der Badi Thusis ein grösserer Beitrag eingestellt (Fr. 17'000). Im Bereich 5441 – Kinder- und Jugendheime – ist aufgrund einer durch die KESB verfügten Unterbringung mit Kosten von Fr. 95'000 zu rechnen. Beim Unterhalt Strassen ist mit Fr. 30'000 ein höherer Betrag als üblich im Budget eingestellt; es wird mehr Unterhalt gemacht; dafür sind keine Mittel in der Investitionsrechnung für Strassensanierungen vorgesehen. Bei den Steuereinnahmen wird mit leicht höheren Einnahmen gegenüber 2016 gerechnet. Die Beiträge des Kantons im Rahmen des Lastenausgleichs steigen deutlich von 369'000 im 2016 auf 465'000 im 2017.

Bei der Investitionsrechnung ist für 2017 eine erste Tranche von 1 Mio für den Um- und Anbau des Schulhauses vorgesehen. Zudem sind Fr. 40'000 für die erste Phase der Totalrevision Ortsplanung eingestellt.

Abstimmung: Genehmigung Budget Laufende Rechnung und Investitionsrechnung = Einstimmig

## **5. Steuerfuss 2017**

Aufgrund der hohen Investitionen und der negativen Aussichten gemäss Finanzplan empfiehlt der Gemeindevorstand den Steuerfuss im 2017 bei 120 % zu belassen.

Abstimmung: Steuerfuss belassen bei 120 %: JA einstimmig

## **6. Investitionskredit Schulhaus**

BV erläutert die Ausgangslage, die bisherigen Abklärungen und Arbeiten und nimmt auch Bezug auf den Informationsanlass vom 10. November 2016.

Die Vergrösserung des Kindergartens, die energetische Sanierung des alten Schulhauses sowie die Optimierung des bestehenden Schulraumes war die Grundidee. Die zum Ideenwettbewerb eingeladenen 3 Architekten haben die Vorgaben insbesondere finanzieller Natur sehr unterschiedlich eingehalten.

BV stellt die Auswertung der drei Projektskizzen einander gegenüber und erläutert die Überlegungen der Vorbereitungsbaubaukommission, welche aus Renato Nay, Flurina Feltscher, Urs Pinggera, Dumeng Schreich und BV bestand.

Insbesondere die Finanzierbarkeit, die Flexibilität zur Nutzung des alten Schulhauses sowie der Bauablauf standen im Zentrum der Erwägungen.

Die im Vorfeld des Wettbewerbs festgelegten Kriterien ergaben mit der entsprechenden Gewichtung auf Position 1: Projekt Soom A und auf Position 2: Projekt Soom B

Aufgrund der separaten Berechnungen zum Finanzplan, mit unterschiedlich hohen Investitionen ins Schulhaus, hat sich klar gezeigt, dass eine Investition über 2 Mio Franken jenseits der Möglichkeiten der Gemeinde Masein liegt und man damit aufgrund des Finanzaufsichtsgesetzes eine Intervention des Kantons provozieren würde.

Da das Projekt Soom A eher als Flickwerk eingestuft wird, hat sich die Baukommission für das Projekt Soom B entschieden. Es wurden mit Ueli Soom bereits Gespräche über Sparmöglichkeiten und die Möglichkeit punktueller Anpassungen geführt.

Baukommission und Gemeindevorstand beantragen einen Investitionskredit von 1,9 Mio. Franken

Es gibt keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Abstimmung Investitionskredit Schulhaus 1,9 Mio.:

JA 66, Nein 2, Enthaltungen 1

## **7. Gemeindewahlen**

Turnusgemäss müssen alle Gemeindebehörden und Kommissionen neu gewählt werden.

Aus dem Gemeindevorstand scheidet Renato Nay aufgrund der Amtszeitbeschränkung aus. Ebenso das Baukommissionsmitglied Thomas Pichlbauer. Adrian Feltscher, Mitglieder der Baukommission hat seinen Rücktritt eingereicht.

#### Wahl Gemeindepräsidium:

RN würdigt die Arbeit von BV als Gemeindepräsidentin und erläutert die gute Vorstandsarbeit. Er empfiehlt BV zur Wiederwahl. Es gibt keine weiteren Kandidaturen.

Die Wahl findet schriftlich statt:

Resultat:

Ausgeteilte Wahlzettel 69 - 4 Wahlzettel leer - Gültige Wahlzettel 65

**Gewählt ist mit 65 Stimmen: Beatrix Vital**

#### Verabschiedung Renato Nay:

Die Gemeindepräsidentin würdigt den langjährigen Einsatz von RN für die Gemeinde und sein grosses Engagement. Es wird ihm ein Geschenk überreicht und er wird von der Versammlung mit Applaus verabschiedet.

#### Wahl Gemeindevorstand:

Die bisherigen Aurelia Spadin (Ressort Abfall, Wald), Flurina Feltscher (Schulratspräsidentin) und Rico De Steffani (Werkdienst) stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Für die Nachfolge von Renato Nay als Baufachchef konnte Mario Gartmann gewonnen werden. Er stellt sich kurz vor. Es gibt keine weiteren Kandidaturen.

Die Wahl wird schriftlich durchgeführt:

Resultat:

Ausgeteilte Wahlzettel: 69 - Leere oder Ungültige: 0 - Gültige Wahlzettel 69

Gültige Kandidatenstimmen 268

Absolutes Mehr: 34

Gewählt sind:

**Aurelia Spadin mit 69 Stimmen**

**Rico De Steffani und Flurina Feltscher mit je 66 Stimmen**

**Mario Gartmann mit 67 Stimmen**

#### Wahl Schulrat:

Die bisherigen Urs Pinggera, Edith Watschinger, Werner Schiesser und Dumeng Schreich stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Es werden keine weiteren Kandidaturen vorgeschlagen.

Die Wahl wird schriftlich durchgeführt:

Resultat:

Ausgeteilte Wahlzettel: 69 - Leere oder Ungültige: 0 - Gültige Wahlzettel 69

Gültige Kandidatenstimmen 273

Absolutes Mehr: 35

Gewählt sind:

**Edith Watschinger 69 Stimmen**

**Urs Pinggera, Werner Schiesser und Dumeng Schreich mit je 68 Stimmen**

#### Wahl Baukommission:

Die Tätigkeit der bisherigen Mitglieder Thomas Pichlbauer und Adrian Feltscher (in Abwesenheit) werden gewürdigt und verdankt.

Für die Baukommission konnten neu Leo Heini und Andreas Zannier als Kandidaten gewonnen werden. Sie stellen sich kurz vor. Weitere Kandidaturen werden nicht eingereicht.

Die Wahl wird schriftlich durchgeführt:

Resultat:

Ausgeteilte Wahlzettel: 69 - Leere oder Ungültige: 0 - Gültige Wahlzettel 69

Gültige Kandidatenstimmen 135

Absolutes Mehr: 34

Gewählt sind:

**Leo Heini mit 69 Stimmen und Andreas Zannier mit 66 Stimmen**

Wahl GPK:

Die bisherigen Otto Denoth, Erika Nicca und Reto Keller stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Es gibt keine weiteren Kandidaturen.

Die Wahl wird schriftlich durchgeführt:

Resultat:

Ausgeteilte Wahlzettel: 69 - Leere oder Ungültige: 0 - Gültige Wahlzettel 69

Gültige Kandidatenstimmen 203

Absolutes Mehr: 34

Gewählt sind:

**Erika Nicca mit 69 Stimmen, Reto Keller mit 68 Stimmen und Otto Denoth mit 66 Stimmen.**

## 8. Informationen und Varia

AS:

- Martin Buchli hat 14 Jahre lang die Gemeindegärtnerei betrieben. Er hat nun auf Ende Jahr seinen Rücktritt erklärt. Mit Andri Riedi (Dalaus) konnte die Nachfolge bereits geregelt werden.
- Die Deponie ist am Samstag 26. November zum letzten Mal im 2016 geöffnet.
- Der Christbaumverkauf des Forstbetriebes Thusis/Masein findet am 18. Dezember von 12.00 bis 17.00 in Thusis statt.

FF:

- Die Schulweihnacht findet am 22. Dezember statt. Aufgrund der Platzverhältnisse wird diese im Saal des Gemeindehauses und nicht mehr in der Kirche durchgeführt.

BV:

- Für das Projekt Generationenhaus haben sich 60 Genossenschafterinnen und Genossenschafter aus der Gemeinde mit insgesamt Fr. 262'000 eingeschrieben. Es fehlen noch Fr. 38'000. Für Interessierte liegen Anmeldescheine bereit.
- Masein wohin: Am 09. Februar 2017 findet ein Informationsanlass über die Resultate und Massnahmen statt.

- Ebenfalls am 09. Februar soll auch der Startschuss zur Totalrevision der Ortsplanung erfolgen. Mit Herr Wagner von der HTW konnte bereits eine kompetente Person für die Begleitung der Arbeiten gewonnen werden.
- Der Gemeindevorstand hat entschieden, die Benutzungsgebühr der Gemeindeanlagen für alle Anlässe (auch öffentliche) der folgenden drei Maseiner Vereine abzuschaffen: Maseiner Frauen, Schiessverein, Juma.
- Die Baustellenzufahrt zum Haus 24 und 22 wird nächstens zurückgebaut. Der Gemeindevorstand hat entschieden, im Rahmen dieser Arbeiten den hinteren Zugang zum Roten Haus verbessern zu lassen (Rollstuhltauglichkeit).
- Die neue Website der Gemeinde ist seit einigen Tagen aufgeschaltet. Rückmeldungen betreffend Einträgen bitte direkt an die Gemeindekanzlei.
- Die 1. Singprobe für das Weihnachtssingen findet am 27. November statt.

Aus der Versammlung wird angefragt betreffend PET-Sammlung. AS nimmt dazu Stellung und erläutert das Mengenproblem. Sie bleibt aber am Thema dran.

Am Samstag 26. November werden die Arbeiten für die Einrichtung des Eisfeldes ausgeführt. Mithilfe erwünscht. Start 10.00 Uhr.

Zum Abschluss der Versammlung wird ein Apéro offeriert.

Masein, 25. November 2016

**Gemeindepräsidentin**

**Aktuar**

Beatrix Vital

Johannes Pfenninger  
Gemeindekanzlist